

Presseinformation

24. Juni 2020

Bundesleistungszentrum für Gewichtheben im SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich

Danninger: „Top-Bedingungen für die stärkste Frau Österreichs und den Kraftsport“

Mit einem Besuch im SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich machte sich Sportlandesrat Jochen Danninger heute ein Bild vom neuen Bundesleistungszentrum für Gewichtheben, welches mit einem Investitionsvolumen von 120.000 Euro im Februar 2020 realisiert werden konnte. Mit sechs zertifizierten Gewichthebeplattformen, Pull & Jerk Boxen, Trainings- und Wettkampflanghanteln und vielem mehr, bietet dieses nun ein perfektes Umfeld für das Olympische Gewichtheben und den allgemeinen Kraftsport. Spitzensportlerinnen und -sportler des Gewichthebens, der Leichtathletik sowie des Olympiazentrums können die Sportstätte ab sofort nutzen. „Unsere Nachwuchssportlerin Sarah Fischer, die stärkste Frau Österreichs, und das gesamte Kraftsport-Team finden hier perfekte Bedingungen vor. Das Bundesleistungszentrum ermöglicht ein optimales Training und damit eine hervorragende Vorbereitung auf diverse Wettbewerbe, allen voran die Olympischen Spiele im nächsten Jahr. Diese tolle Heimstätte haben sich unsere Kraftsportlerinnen und -sportler mit ihren Leistungen mehr als verdient“, freut sich Sportlandesrat Jochen Danninger.

Das SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich – seit 2019 vom ÖOC zertifiziertes Olympiazentrum – ist für niederösterreichische Spitzensportlerinnen und Spitzensportler wie Ivona Dadic, Marc Digruber oder die Beachvolleyball-Duos Doppler/Horst und Plesiutschnig/Schützenhofer, durch eine hervorragende Infrastruktur, vielfältige und sportartspezifische Hallen, einer hohen fachlichen Kompetenz sowie einem engagierten Team das niederösterreichische Trainingsmekka. Auch davon überzeugte sich Sportlandesrat Jochen Danninger bei seinem Besuch und zeigte sich nachhaltig begeistert: „Im SPORT.ZENTRUM.Niederösterreich ist der Sport zu Hause – das merkt man an jedem Eck und in jeder Halle“.

Nähere Informationen: Andreas Csar, Büro LR Danninger, Tel.: 02742/9005-12253, andreas.csar@noel.gv.at



Presseinformation